

Nr.	Thema	Sperrvermerk
1	Beziehungen zwischen Gesundheitsförderung und Inklusion im Setting Schule	X
2	Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der betrieblichen Gesundheitsförderung – Ein Konzept zur Erhöhung der Partizipation	X
3	Die Bedeutung der Grundbedürfnisbefriedigung in der Gesundheitsförderung- Menschen im Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand	
4	Herausforderungen der betrieblichen Gesundheitsförderung: das Beispiel Übergewicht	
5	Gehen im Alter als neue Aufgabe der Gesundheitsförderung	
6	Psychische Gesundheit als Aufgabe setting-orientierter Gesundheitsförderung am Beispiel des Settings Betrieb – eine utopische Herausforderung?	
7	Sportengagement und Persönlichkeit- Eine empirische Analyse zur Selbstkonzeptentwicklung bei Grundschulkindern im Rahmen der Ballschule Heidelberg	X
8	Die Bedeutung Urbaner Gärten für die Kommunale Gesundheitsförderung	X
9	Die Bedeutung der Gesundheitsförderung für die Prävention psychischer Erkrankungen am Arbeitsplatz	
10	Herausforderungen studentischer Selbsthilfe(gruppen) im Rahmen der gesundheitsfördernden Hochschule	
11	Pilotprojekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und dem Mercedes Benz Vertrieb Deutschland (MBVD) zur Gesundheitsförderung Auszubildender. Einführung der BZgA-Jugendaktion GUTDRAUF in das Handlungsfeld Betrieb.	X
12	Partizipation und Nachhaltigkeit im Rahmen der gesundheitsförderlichen Arbeit mit alleinerziehenden jungen Müttern	X
13	Lebensmittelmarketing – Eine Herausforderung für Verbraucherbildung und Politik	
14	Implementierung des Heidelberger Kompetenztrainings in der Rehabilitation zur Förderung eines gesundheitsförderlichen Lebensstils bei Patienten. Eine Überprüfung der Nachhaltigkeit in Bezug auf das Mentaltraining sowie das Bewegungsverhalten der Rehabilitations-Patienten	X
15	Burnout – und dann? Wiedereingliederung mit Blick auf gesundheitsförderliche Arbeitsverhältnisse aus Sicht von betroffenen AltenpflegerInnen	X
16	Auswirkungen und Einfluss des Dienstsports im Rahmen betrieblicher Gesundheitsförderung. Am Praxisbeispiel des Dienstsports der Werkfeuerwehr bei der Daimler AG im Werk Gaggenau	X
17	Gesundheitsförderung in der Arztpraxis - Eine Analyse zum Verständnis von Gesundheitsförderung niedergelassener MedizinerInnen	X

18	Herausforderungen des betrieblichen Gesundheitsmanagements in einem Fertigungsbetrieb – Eine empirische Untersuchung von Ursachen für das Scheitern.	
19	Gesundheitliche Chancengleichheit von Migrantinnen und Migranten in Deutschland – Herausforderungen von Gesundheitsversorgung und -förderung	
20	Die transpersonale Dimension der Gesundheit - eine sinnvolle Erweiterung des Gesundheitsverständnisses der Gesundheitsförderung	
21	Gesundheitsförderung bei sozial benachteiligten Kindern – Die Bedeutung des Settings Kindergarten	
22	Merkmale von Nutzerinnen und Nutzern alternativer Heilmethoden und ihre Motive	
23	Mitarbeitendengesundheit in Jugendhilfewerken – Strukturdeterminanten und personelle Ressourcen	X
24	Belastungen von Wechselschichtarbeitern. Fallbeispiel von Frauen in der mittleren und reifen Erwachsenenphase	
25	„Führung und Gesundheit“ – Theoretische - Fundierung und Erarbeitung eines Workshopkonzeptes zur Sensibilisierung von Führungskräften der Kolbenschmidt Pierburg Unternehmensgruppe	
26	Settingorientierte Gesundheitsförderung im Krankenhaus	
27	Gefährdungsbeurteilung für pädagogisches Fachpersonal in Kindertageseinrichtungen – Ergebnisse einer qualitativen Evaluation der „Smiley-Methode“	
28	Öffentliche Kommunikation im Rahmen von professionellen Netzwerken – die Akzeptanz von Rundbriefen am Beispiel VIVO!	X
29	Bedingungen des Erfolgs und Misserfolgs von Selbsthilfegruppen. Eine qualitative empirische Fallstudie am Beispiel Schlafstörungen	
30	Implementierung des Heidelberger Kompetenztrainings (HKT) in der Rehabilitation zur Förderung eines gesundheitsförderlichen Lebensstils bei Patienten. Eine Folgestudie in der Rehaklinik Heidelberg-Königstuhl unter besonderer Berücksichtigung der Stärkung der Selbstwirksamkeitserwartung und der Nachhaltigkeit sowie Vergleich zu der Pilotstudie (Anmerkung: Gruppenarbeit mit Verena Zeilfelder)	
31	Gesundheitsfördernde Maßnahmen im Sportkontext und ihre Auswirkungen auf den Alltag - Am Beispiel des Heidelberger Kompetenztrainings (HKT)	X
32	Gesundheit der Lehrkräfte als Aufgabe der Schulleitung? Sensibilisierung der Schulleiter als Maßnahme der Gesundheitsförderung	
33	Umgang mit psychischen Belastungen am Arbeitsplatz – Ein Wandel vom Tabuthema zum Erfolgsfaktor für Unternehmen?	X